

23
1/26 bis
Juni '26



N. Schwarz © Gemeindebrief für Luckereide

für dreihundzwanzig

Gemeindebrief der evangelischen
Kirchengemeinde Bronnzell-Eichenzell

Jahreslosung 2026

Gott spricht:
Siehe, ich mache alles neu!

Offenbarung 21,5

Märchenhaft

Motorradtour in den Spessart

Konfirmationen

Vier Festgottesdienste im Mai

Seniorenachmittage

Themen und Termine



„Siehe, ich mache alles neu“ (Offenbarung 21,5) Gott stellt ein Rezept zur Entlastung aus

Liebe Leserin, lieber Leser, zu Beginn dieses Jahres wurde das Pfarrhaus renoviert, Reparaturen in Angriff genommen und ein Innenanstrich vorgenommen. Dazu musste der Kirchenvorstand im Vorfeld Aufträge ausschreiben und Arbeiten verteilen. Termine, wann, wer, was, wo und wie erneuert, wurden festgelegt. Wir räumten Zimmer auf und um. Mein Mann und ich haben die Büros getauscht – wir ordnen immer noch kistenweise Bücher, misten Altpapier in Fülle aus... Lichtblick war immer, wenn ein Raum im neuen Glanz erstrahlte. Das Neue sichtbar wurde. Aber irgendwie können wir keinen Staub und keine Kisten mehr sehen. Als ich dann die Jahreslosung 2026 vor Augen hatte, war das für mich wie ein Rezept zur Entlastung. Ich muss nicht alles leisten, weil ein anderes Ich spricht:

SIEHE – Über 1000-mal kommt das Wort in der Bibel vor. Weckt Aufmerksamkeit: Schau hin! Pass auf! Jetzt ist ein Wendepunkt im Leben! Und mit einem Mal erinnere ich mich an die Sehnsucht, die Gott in mein Herz gepflanzt hat.

ICH - Gott schafft sich Gehör! Gott greift in das Leben ein und gibt dem eine neue Richtung! <ICH - DER ICH WAR - DER ICH BIN - UND ALS DER ICH MICH IN ZUKUNFT ERWEISEN WERDE> – der, dich bis in die Unendlichkeit hinein liebt, will das Samenkorn Hoffnung in dir zum Leben erwecken.

MACHE – Und ER pflanzt mir die Sehnsucht nach Liebe und Geborgenheit ins Herz. Nicht ich muss es schaffen, nicht ich muss Altlasten entsorgen, nicht ich muss sorgen. Sondern ER spricht zu mir: ICH Sorge für dich. Du bist entlastet.



ALLES – Gott hat eine Leidenschaft für das große Ganze, ER macht keine halben Sachen, ER weitet unseren Blick: „Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und ER wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein und ER selbst, Gott mit ihnen, wird ihr Gott sein; und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.“ (Apk 21,3-4). Und mit diesem weiten Horizont, in dem allen gewaltsamen, krankmachenden, leidvollen Mächten ihre Möglichkeiten genommen sind, kann ich dem Jetzt entspannt und gelassen begegnen. Ich bin wieder frei, das Wichtige vom kraftzehrenden Unwichtigen zu unterscheiden. „Furcht ist nicht in der Liebe!“ (1. Joh 4)

NEU – Ein unbeschriebenes Blatt liegt vor mir. Neu, meint <frei sein>. Ich muss niemanden und nichts mehr nachtragen. Altlasten sind kein Thema mehr. Ich kann anderen neu begegnen – von Angesicht zu Angesicht, weil Gott mir immer wieder eine neue Chance gibt. Und ich mich bis in die Ewigkeit hinein geliebt weiß. Gibt es Größeres? Das Neue, das Gott uns als Sehnsucht, Hoffnung und Gewissheit ans und ins Herz gelegt hat, haben Gemeindeglieder im Erlebniskreuzweg in Bilder umgesetzt: ein unbeschwertes Fest, Waffen werden zerstört, Vergebung und Versöhnung wird möglich.

„Siehe, ich mache alles neu“: Ein Rezept der Entlastung – ausgestellt von Gott. Es ist an uns, diese Samenkörner in uns wachsen zu lassen, so dass andere an dem Abglanz der neuen Welt Anteil haben. Frieden nicht nur ein Wort ist, sondern eine neue Wirklichkeit für alle wird.

Ihre Pfarrerin Ulrike Röder

Erlebniskreuzweg in der Trinitatiskirche „Friede sei mit Dir!“

„Friede sei mit Dir!“ – mit diesen Worten begrüßt Jesus Menschen, denen er nach seiner Auferstehung neu begegnet. Das sind Menschen, die versagt haben, die in Schuldgefühlen versinken, die sich aus Angst einschließen, die in tiefer Trauer gefangen sind. Ihnen wird mit diesem Zuspruch „Friede sei mit Dir!“ ein Neuanfang ermöglicht. Mit einer zweiten Chance sind Vergebung und Versöhnung möglich.



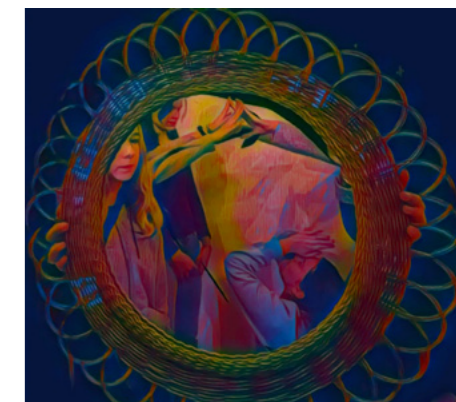
Aber wie sieht dieser Friede Christi aus? Paulus – auch einer, der dem Auferstandenen begegnet – schreibt: „Jetzt schauen wir in einen Spiegel / und sehen nur rätselhafte Umrisse, / dann aber schauen wir von Angesicht zu Angesicht. Jetzt erkenne ich unvollkommen, / dann aber werde ich durch und durch erkennen, / so wie ich auch durch und durch erkannt worden bin.“

Wir haben mit der Konfirmandengruppe aus Eichenzell und Mitarbeitenden der Kirchengemeinde versucht, mit Bildern die Vision des Friedens in einem Spiegel schemenhaft darzustellen: Was meint der „Friede Christi“? Diese Bilder wurden von uns neben die Stationen des Kreuzweges gestellt.

„Friede sei mit Dir!“ Das ist der Gruß, mit dem wir uns vor jedem Abendmahl einander zuwenden. Das hat was mit uns zu tun. Auch für unser Miteinander wird dadurch immer wieder neu ein versöhntes füreinander Dasein ermöglicht.

Pfarrerin Ulrike Röder

Der Kreuzweg bleibt bis Ostern aufgebaut. Führungen auf Anfrage.



Monatssprüche

März

Da weinte Jesus.

Johannes 11,35

April

Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

Johannes 20,29

Mai

Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unsrer Seele.

Hebräer 6,19

Motorradtour Spessart Märchenwälder, ein Wirtshaus und Räuber



Der von Kinzig, Sinn und Main umflossene Spessart ist der größte zusammenhängende Laubmischwald in Deutschland. Straßen, die Mittelgebirgshöhen erklimmen, um dann wieder kurvig ins nächste Tal zu führen, versprechen ein echtes Motorradlerlebnis. Und was es mit Liselotte, dem Wirtshaus, den Räubern, Märchen und Wilhelm Hauff auf sich hat, klären wir dann bei einer Pause beim Engländer, der gar keiner ist.

Wann: Sonntag, 10. Mai 2026 ab 13:00 Uhr
Wo: Treffpunkt: Trinitatiskirche
Streckenlänge: ca. 180 km kurvige Landstraßen
Rückkehr: gegen 18:00 Uhr

Teilnahme-Voraussetzung: Verkehrssicheres Motorrad und Sicherheitskleidung.
Anmeldung bei Jörg Gerbig (jh.gerbig@t-online.de) bzw. 0661/9425130

Hessentag 2026 in Fulda Herzliche Einladung

Zum Hessentag 2026 (12.–21. Juni) gestalten die Kirchen in Fulda unter dem Motto „Im Herzen eins“ ein gemeinsames ökumenisches Programm. Begegnung, Glauben und Gemeinschaft stehen im Mittelpunkt – getragen von Verbundenheit über Konfessions-, Herkunfts- und Lebensgrenzen hinweg.

Auftakt mit Herz:

Der Hessentag der Kirchen beginnt am 12.06.2026 um 18 Uhr mit der Eröffnung der Hessentagskirche in der Fuldaer Stadtpfarrkirche.

Am Sonntag, 14.06.2026, um 10 Uhr, feiern alle Kirchen einen gemeinsamen Eröffnungsgottesdienst auf dem Domplatz.

Vier Orte – ein Herz

Während des gesamten Hessentags gestalten die Kirchen vier besondere Orte, die alle das Herz als Symbol für Verbundenheit tragen:

HERZMITTE

Die Fuldaer Stadtpfarrkirche wird zur multimedial inszenierten Hessentagskirche – ein Ort des Erlebens, der Begegnung und der Inspiration.

HERZKLÄNGE

Auf der Himmelsbühne bewegen und verbinden Musik und Aufführungen.

HERZZEIT

Die Severikirche lädt zu Ruhe, Stille und kurzer Auszeit im Alltag ein.

HERZBLICK

Im Riesenrad erhalten Besucherinnen und Besucher einen Segen mit neuer Perspektive.



Jahrgang 2025/26 Konfirmationen

In diesem Jahr finden in unserer Kirchengemeinde an zwei Wochenenden Konfirmationen statt. Am Vorabend des sonntäglichen Einsegnungsgottesdienstes feiern wir um 18 Uhr die Abendmahlsgottesdienste des Konfirmationsfestes. Die Festgottesdienste finden am Sonntag um 10 Uhr statt.

In der Friedenskirche in Bronnzell

Am 3. Mai

Helene Muche	Engelhelms
Ole Muche	Engelhelms
Emma Erös	Bronnzell
Tim Steiner	Edelzell

Am 10. Mai:

Leona Larbig	Edelzell
Amelie Schnell	Engelhelms
Mia Knorn	Istergiesel
Lina Benner	Zirkenbach
Ben Lomb	Harmerz
Joel Föllner	Sickels
Alexander Steinhauer	Harmerz
Artur Steinhauer	Harmerz
Ella Brand	Edelzell

In der Trinitatiskirche in Eichenzell

Am 3. Mai:

Joleen Happ	Hattenhof
Lilly Schmidt	Rothemann
Adele Spree	Niederbieber
Hope Wenzel	Hattenhof
Vincent Wess	Eichenzell
Reto Wilts	Hattenhof

Am 10. Mai:

Luana Aßmann	Eichenzell
Alma Firle	Eichenzell
Arthur Fischer	Eichenzell
Lisa Heinz	Löschenrod
Ryan Isaak	Rönshausen
Theo Kuehmstedt	Löschenrod
Felina Pfaff	Eichenzell



Jahrgang 2026/27 Konfirmandenunterricht

Alle Jugendlichen in unserer Kirchengemeinde, die zwischen dem 1. Juli 2012 und 30. Juni 2013 geboren wurden, erhalten automatisch die Anmeldeunterlagen zum Konfirmandenunterricht (KU), wenn sie getauft worden sind.

Ältere Jugendliche, mit Interesse, die bisher keinen KU besucht haben, sind auch herzlich eingeladen. Die Taufe ist keine Voraussetzung für die Teilnahme am KU, sie kann während der Konfirmandenzeit stattfinden.

Weitere Informationen bezüglich Ablauf und Terminen erhalten Sie nach der Anmeldung oder im Gemeindebüro.

Krabbelgottesdienst wird Gottesdienst „bunt für alle“









Das Krabbelgottesdienstteam lädt herzlich zum Gottesdienst „bunt für alle“ ein.

Da es nicht nur „Krabbelkinder“ waren, die zu dem Gottesdienst kamen, sondern Kinder und Erwachsene aus allen Altersstufen, haben wir uns entschlossen, uns einen neuen Namen zu geben.

Wir werden weiterhin bunte Gottesdienste mit Singen, Bewegen, auch mal Malen oder mit Besuch eines Spielplatzes, Rückengeschichten oder Abendmahl in einfacher Sprache feiern – eben „bunt für alle“!

Pfarrerin Ulrike Röder

Datum	Tag	Wo	Uhrzeit	Was / Wer
08. März	Okuli	F	10.00	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandengruppe Bronnzell
14. März			10.15	Andacht, AWO Eichenzell, Pfrin. Röder
15. März	Lätare	T	10.00	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandengruppe Eichenzell
18. März		F	19.00	Kreuzwegandacht (Kooperationsraum Fulda Süd), Pfr. Failing und Team
22. März	Judika	T	10.00	Gottesdienst „bunt für alle“ mit Abendmahl, Pfrin. Röder und Team  
		F	17.00	Gottesdienst, Pfr. Failing
29. März	Palmsontag	T	10.00	Gottesdienst mit Taufe, Pfrin. Röder 
02. April	Gründonnerstag	F	19.00	Tischabendmahl, Pfr. Failing und Team 
03. April	Karfreitag	T	10.00	Gottesdienst, Pfrin. Röder
		F	15.00	Andacht zur Todesstunde Jesu, Pfr. Failing
04. April	Karsamstag		10.15	Andacht AWO Eichenzell, Pfrin. Röder
		T	18.00	Meditative Andacht, Pfr. i. R. E. Röder
05. April	Ostersonntag	F	06.00	Osternacht, Pfr. Failing und Team
		T	10.00	Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Röder 
06. April	Ostermontag	F		Gottesdienst „bunt für alle“ mit Tauferinnerung, Pfr. Failing, Pfrin. Röder 
12. April	Quasimodogeniti	T	10.00	Gottesdienst, Pfrin. Röder
19. April	Miserikordias Domini	F	10.00	Gottesdienst, Pfr. Failing 
26. April	Jubilate	T	10.00	Gottesdienst, Pfrin. Röder
02. Mai		F	18.00	Abendmahlsgottesdienst der Konfirmandengruppe 1 Bronnzell 
		T	18.00	Abendmahlsgottesdienst der Konfirmandengruppe 1 Eichenzell 

Datum	Tag	Wo	Uhrzeit	Was / Wer
03. Mai	Kantate	F	10.00	Konfirmation der Konfi-Gruppe Bronnzell (Gruppe 1), Pfr. Failing
		T	10.00	Konfirmation der Konfi-Gruppe Eichenzell (Gruppe 1), Pfrin. Röder
09. Mai		F	18.00	Abendmahlsgottesdienst der Konfirmandengruppe 2 Bronnzell 
		T	18.00	Abendmahlsgottesdienst der Konfirmandengruppe 2 Eichenzell 
10. Mai	Rogate	F	10.00	Konfirmation der Konfi-Gruppe Bronnzell (Gruppe 2), Pfr. Failing
		T	10.00	Konfirmation der Konfi-Gruppe Eichenzell (Gruppe 2), Pfrin. Röder
14. Mai	Christi Himmelfahrt		10.30	Gottesdienst im Kooperationsraum am Grillplatz in Melters (Eichenzell) bei schlechtem Wetter in der Trinitatiskirche  
17. Mai	Exaudi	T	10.00	Gottesdienst „bunt für alle“, Pfrin. Röder und Team 
24. Mai	Pfingsten	F	10.00	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden (Gruppe Bronnzell), Pfr. Failing  
25. Mai	Pfingstmontag	T	10.00	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden (Gruppe Eichenzell), Pfrin. Röder 
31. Mai	Trinitatis	T	10.00	Festgottesdienst zum Trinitatistag, Pfrin. Röder
07. Juni	1. So. n. Trin.	F	10.00	Gottesdienst, Pfr. i. R. E. Röder
14. Juni	2. So. n. Trin.		10.00	gem. ökumenischer Gottesdienst zum Hesperstag aller Gemeinden der Kreises auf dem Domplatz, Fulda
20. Juni			10.15	Andacht AWO Eichenzell, Pfrin. Röder
21. Juni	3. So. n. Trin.	F	10.00	Gottesdienst, Pfrin. Röder

Über kurzfristige Änderungen informieren wir Sie auf unserer Homepage und in den lokalen Medien.



Abendmahl



Familien-Gottesdienst



Kirchencafé

T

Trinitatiskirche

F

Friedenskirche

■

anderer Ort, s. Beschreibung

Da in unserer Kirchengemeinde auch Kinder am Abendmahl teilnehmen, finden alle Abendmahle in unseren Kirchen mit Saft statt.

Kirche in Zeiten des gesellschaftlichen Wandels Der kirchliche Kooperationsraum

Aktuell gehört weniger als die Hälfte der Bundesbürgerinnen und Bundesbürger einer christlichen Kirche an, unsere Gesellschaft wird stetig säkularer. Menschen suchen verstärkt Orientierung außerhalb der etablierten Akteure – auch in den sozialen Medien – und haben keinen regelmäßigen Kontakt mehr zur Kirche. Christlicher Glaube verliert mehr und mehr an Bedeutung, wenn es um die persönliche Lebensführung geht. Kirchliche Angebote wie Taufe, Hochzeit, Konfirmation oder Beerdigung werden zwar gerne angenommen, aber damit endet auch oftmals die Beziehung zur Kirche. Dieser Bedeutungsverlust spiegelt sich nicht zuletzt in den hohen Zahlen der Kirchenaustritte, aber auch an der schrumpfenden Zahl des Pfarr-Nachwuchses. Ein wirksames Mittel, dieser Entwicklung entgegenzutreten, ist die Bildung sogenannter Kooperationsräume.

Bereits im November 2016 wurde auf der Landessynode das Kirchengesetz über Kooperationsräume in der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck (KoopRG) in Kraft gesetzt. Hintergrund war die im Rahmen der Strukturreform beabsichtigte bessere Vernetzung der Kirchengemeinden mit dem Ziel, trotz sinkender Mitgliederzahlen und damit verbunden schwindender Ressourcen, ein vielfältiges kirchliches Angebot aufrechtzuerhalten.

Kooperationsräume bestehen aus mehreren Kirchengemeinden oder Kirchspielen. Da sie rechtlich unselbstständig sind, können sie im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben recht frei gestaltet werden und auf regionale, sozialräumliche, geschichtliche und personale Bedingungen flexibel eingehen.

Dabei steht vor allem die Arbeitsteilung im Vordergrund. Die Leitung liegt in den Händen von Kooperationsausschüssen (alle beteiligten Pfarrer und jeweils zwei Kirchenvorstandsmitglieder je Kirchengemeinde), unterstützt von Verwaltungsassistenten.

Zentrale Merkmale des Kooperationsraums

Gemeinsames Personal: Die Pfarrerinnen und Pfarrer sind nicht mehr nur in eine einzelne Gemeinde tätig, sondern teilweise auch im gesamten Kooperationsraum. In der Praxis geschieht dies zum Beispiel bei Vertretungen, durch Kanzeltausch oder gemeinsame Gottesdienste.

Verwaltung: Gemeinsame Gemeindebüros können eingerichtet werden, um die Verwaltung effizienter zu gestalten. Zusätzliche Verwaltungsassistenten unterstützen die Pfarrerinnen und Pfarrer.

Die sog. „Gaben-orientierte Arbeit“: In Zukunft ist vorstellbar, das Hauptamtliche Schwerpunkte setzen (z. B. Jugendarbeit oder Seelsorge), die dem gesamten Raum zugutekommen.



Bildnachweise:
 • Friedenskirche und Trinitatiskirche: © Kirchengemeinde
 • Kirche Neuhof: © Faule Birne 007
 • Kirche Flieden: © Jutta Hamberger
 • Kirchen Oberkalbach, Uttrichshausen und Heubach: © Kirchengemeinde

Ganz kurz gefasst ...
 Ein Kooperationsraum ist ein Zusammenschluss mehrerer Kirchengemeinden zu einer verbindlichen regionalen Einheit. Das Ziel ist, trotz sinkender Mitgliederzahlen und Ressourcen, ein vielfältiges kirchliches Angebot aufrechtzuerhalten.

Kommende gemeinsame Aktionen

In **Passionsandachten** wollen wir unsere Kirchen im Kooperationsraum genauer kennenlernen. Wir laden ein, sich auf den Weg von Kreuz zu Kreuz zu machen. Die nächsten Termine sind (jeweils um 19 Uhr):

- 11. März 2026 Ev. Kirche Heubach
- 18. März 2026 Friedenskirche Bronnzell
- 25. März 2026 Ev. Kirche Flieden
- 01. April 2026 Ev. Kirche Uttrichshausen

Weitere gemeinsame Gottesdienste des Kooperationsraums finden am 14. Mai (Himmelfahrtsgottesdienst am Grillplatz in Melters) und am 16. August (Taufest auf dem Schwarzen Berg in Heubach) statt.

Was ist eigentlich eine Verwaltungsassistentin?



Darf ich mich vorstellen? Ich bin das: Tanja Hillenbrand, noch 53 Jahre alt und angestellt beim Kirchenkreis Fulda. Die Kirchengemeinde Bronnzell-Eichenzell gehört zum Kooperationsraum Fulda Süd und ist somit eine der Kirchengemeinden, die ich als Verwaltungsassistentin betreue.

Die vielfältigen Tätigkeiten beinhalten u. a. das Bauwesen, also z. B. die Organisation und Durchführung von Baubegehungen in unseren Gebäuden, Einholen von Angeboten, Ansprechpartnerin für Mitglieder des Bauausschusses und Handwerker sowie Protokolle schreiben.

Ein weiteres Feld ist die Öffentlichkeitsarbeit, die u. a. darin besteht, die Homepage www.kirche-bz-ez.de auf aktuellem Stand zu halten sowie Mitarbeit am Gemeindebrief, Veröffentlichungen in den Mitteilungsblättchen der politischen Gemeinden, Teilen von Sharepics und Pressemitteilungen in den diversen Kanälen der Printmedien und Social Media und viele andere Tätigkeiten mehr.

Weiterhin gehört zu meinen Aufgaben die strukturelle Organisation des Kooperationsraums, also das Vereinbaren von Terminen des Koop-Ausschusses, die Teilnahme an den Sitzungen und die organisatorische Unterstützung gemeinsamer Veranstaltungen.

Wenn Sie neugierig geworden sind oder Fragen dazu haben, schreiben Sie mich gerne an unter:

tanja.hillenbrand@ekkw.de

Ich stehe für konstruktive Gespräche gern zur Verfügung.

Vorankündigung Gemeindefest

Unser Gemeindefest wird dieses Jahr am 30. August in Bronnzell am 30. August, in der und um die Friedenskirche stattfinden. Merken Sie sich den Termin schon einmal vor! Weitere Informationen folgen im nächsten Gemeindebrief.

Kooperationsraum Pilgern am Nachmittag

Jeweils ab 14 Uhr startet ein etwa 2-3 stündiger Rundweg. Unterwegs werden meditative Texte gehört. Wir treffen uns samstags.

9. Mai in Kalbach
29. August in Neuhof und
26. September in Eichenzell

Über den genauen Treffpunkt folgen Informationen auf der Homepage. Mit weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Beate Ehlert, Frieden-Neuhof, Tel. 0160-91109227

Kooperationsraum Taufest

Die Kirchengemeinden des Kooperationsraumes Fulda Süd laden ein, zu einem Taufest unter dem Motto:

„Einfach spitze, dass du da bist!“

Das Fest findet am 16. August am Schwarzen Berg in Heubach statt. Hier haben Sie Gelegenheit Ihr Kind oder sich selbst unter freiem Himmel in feierlicher Atmosphäre taufen zu lassen.

Sollten Sie Interesse daran haben oder genauere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an die Gemeindebüros des Kooperationsraumes.

Erlebniskreuzweg Andachten für Kinder

Dienstag 31.3. bis Freitag 3.4.
um 17 Uhr ca. 30 Minuten
in der Trinitatiskirche in Eichenzell
mit dem Thema „Friede sei mit dir!“

Große und Kleine sind herzlich eingeladen.



Gottesdienst Tauerinnerung

Am Ostermontag, den 6. April, findet ein Tauerinnerungsgottesdienst in der Friedenskirche statt. Hierzu sind besonders diejenigen mit ihren Familien eingeladen, die im letzten Jahr, sowie diejenigen, die vor fünf und zehn Jahren in unserer Gemeinde getauft wurden. Aber auch alle anderen, die sich in einem besonderen Gottesdienst daran erinnern wollen, dass sie getauft sind und was das für ihr Leben bedeutet, sind ganz herzlich eingeladen.

George Frideric Handel
Messiah
15. März 2026
17.00 Uhr
Christuskirche Fulda

Judith Wiesebrock, Sopran
Daniel Folqué, Altus
Christian Dietz, Tenor
Sebastian Kitzinger, Bass

Kammerphilharmonie Mannheim
Evangelische Kantorei Fulda

Andreas Schneidewind, Leitung



reservix
die Kartenpartnern

Kartenvorverkauf: www.reservix.de,
Ticketshop der Fuldaer Zeitung

Veranstaltungen und Gruppen

Die hier genannten Veranstaltungen finden regelmäßig oder in unregelmäßigen Abständen in unserer Kirchengemeinde statt. Feste Termine gelten unter Vorbehalt, sie können kurzfristig ausfallen oder zusätzliche Treffen finden statt. Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall bei den zuständigen Ansprechpartnern oder auf unserer Homepage (www.kirche-bz-ez.de).

Seniorenachmittage

Bronnzell

Jeden letzten Mittwoch im Monat von 15 bis 16:30 Uhr in der Friedenskirche. Als nächste Themen sind geplant:

25.3. Passionsweg in und mit Eichenzell
29.4. Quiz
27.5. Maienlieder-Singen mit Anne Reumann
24.6. Heute ist Johannistag!
29.7. Ausflug zum Kaffeetrinken

Kommen Sie gerne vorbei, Abholung kann organisiert werden, wenn gewünscht.

Ansprechpartnerin:
Beate Mewißen 0661 / 9 42 70 63

Eichenzell

In Eichenzell sind folgende Termine jeweils von 15 bis 17 Uhr in der Trinitatiskirche geplant:

25.03. Passionsweg in Eichenzell, mit Bronnzell
07.05. der Mai ist gekommen... mit Jahreslosung
09.07. Duft des Sommers

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro (0661 / 4 24 34).

Frauenkreis

Treffen jeden 2. Donnerstag im Monat in der Friedenskirche bis April um 16 Uhr ab Mai um 18 Uhr

Ansprechpartnerin:
Daniela Schott 0661 / 3 44 34

Chorprobe

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat außer in den Ferien
18:30 Uhr in der Friedenskirche

Ansprechpartnerin:
Anne Reumann 0661 / 9 01 44 79

Kirche „bunt für alle“

Vorbereitungstreffen finden nach Absprache statt.

Bei Interesse oder weiteren Fragen melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Ulrike Röder 0 66 59 / 91 86 92

Bibelgesprächskreis

Wir treffen uns jeweils mittwochs von 19:30 Uhr bis 21 Uhr am:
18.3.; 1.4.; 15.4.; 6.5.; 20.5.; 3.6. und 17.6.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.
Pfarrer i. R. Edwin Röder

Andachten

Am Ende des Tages zur Ruhe kommen, innehalten, Kraft schöpfen, gefestigt in den Abend gehen.

Wir laden alle ganz herzlich zu unseren Abendandachten ein, die **mittwochs und freitag um 19 Uhr in der Trinitatiskirche** stattfinden. Sie dauern etwa zwanzig Minuten und werden von den Pfarrern oder Ehrenamtlichen gehalten.

Aus unseren Kirchenbüchern

Das Sakrament der Taufe hat empfangen:

Mikko Enders • 28.09.2025, Harmerz

Kirchlich bestattet wurden:

Tatjana Peters, geb. Baryschnikova • 19.12.2025, Fulda

Alexander Jakobson • 16.01.2026, Rothemann

Monika Schleicher, geb. Raschke • 15.01.2026, Rothemann

Brigitte Kraus, geb. Knobloch • 13.02.2026, Eichenzell



Friedenskirche
Wartburgstraße 1
Pfarrer Jonas Failing

Pfarramt:

Wartburgstraße 1, 36043 Fulda
Telefon: (06 61) 4 24 34
jonas.failing@ekkw.de



Trinitatiskirche
Fasaneriestraße 7
Pfarrerin Ulrike Röder

Pfarramt:

Roter Graben 4, 36124 Eichenzell
Telefon (0 66 59) 91 86 92
ulrike.roeder@ekkw.de

Gemeindebüro:

Wartburgstraße 1, 36043 Fulda
Frau Judith Kaufmann
Telefon: (06 61) 4 24 34
Di und Do: 9 bis 12 Uhr
Mi: 14 bis 17 Uhr
[gemeindebuero.
bronzell-eichenzell@ekkw.de](mailto:gemeindebuero.bronnzell-eichenzell@ekkw.de)

**Aktuelle Informationen zu unserer Kirchengemeinde finden Sie jederzeit auf unserer Homepage
www.kirche-bz-ez.de**

Wer die Arbeit unserer Kirchengemeinde finanziell unterstützen möchte, nutzt bitte die folgenden Bankverbindungen:

Ev. Kirchengemeinde Bronnzell-Eichenzell: Sparkasse Fulda • IBAN: DE06 5305 0180 0016 0000 56
„Wir für unsere Kirchen“ (Spendenkonto): Sparkasse Fulda • IBAN: DE03 5305 0180 0011 0920 07

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 15.04.2026

Beiträge und Anregungen bitte im Gemeindebüro abgeben oder per E-Mail senden an: wiebke.haipeter@ekkw.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Bronnzell-Eichenzell
V. i. S. d. Pr. G.: Pfarrer Jonas Failing, Wartburgstraße 1, 36043 Fulda

Gestaltung und Satz: Michael und Wiebke Haipeter • Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de

Emissions- und schadstoffarm auf 100 % Altpapier gedruckt und mit dem Blauen Engel ausgezeichnet